

PRESSE DOKUMENTATION

Medium: Mainzer Allgemeine Zeitung

Datum: 05.04.2011

Unternehmen packen an

MAINZ (dot). Mainzer Unternehmen schauen über den Tellerrand. Mitarbeiter – sonst mit Anzug und Krawatte – packen in sozialen Institutionen und Initiativen tüchtig mit an. MUMM – das ist der Name der Initiative, die seit 2007 Jahr für Jahr einen Aktionstag auf die Beine stellt. Diesmal soll er am 30. September stattfinden. Sponsoren sind die Stadt, die Staatskanzlei und die Ehrenamtsagentur „Media Machine“. Jetzt trafen sich die Initiatoren des Aktionstags mit Vertretern sozialer Verbände und Trägern im Stadthaus zum Informationsaustausch.

Projektbörse in der Rheingoldhalle

In einer Präsentation führte Projektleiterin Evi Arens vom Büro „Ehrenamt – Die Mainzer Agentur“ den Zuschauern vor, welche kreativen Ideen es in den vergangenen Jahren gegeben hat. So gestaltete ein Hotel ein Fest für Ehrenamtliche. Eine Bank organisierte einen Spielnachmittag im Altenzentrum. Bankkaufleute halfen im Kinderhaus des Kinderschutzbund „blauer Elefant“ beim Anstreichen. „Das war ein wunderbarer Tag für uns, die Kinder und die Bankmitarbeiter. Wir haben heute noch zu ihnen Kontakt“, berichtet Sabine Zimmermann vom Kinderschutzbund. „Beide Seiten sollen profitieren, die sozialen Einrichtungen, aber auch die Unternehmen“, so Arens. Am 10. Mai findet in der Rheingoldhalle eine Projektbörse statt. „Stellen Sie ihre geplanten Projekte möglichst kreativ dar – mit Zeichnungen und Basteleien“, riet Arens den Vertretern der sozialen Einrichtungen. Eine Initiative hatte im vergangenen Jahr für den Bau einer Feuerstelle mit einer Miniaturlandschaft geworben. „Da kam keiner dran vorbei!“